

# Rahmenreglement für die modulare Ausbildung in Erlebnispädagogik in der Schule Mai 2026 - Dezember 2027

---

## Zeitpunkt der Modulbesuche

- Es besteht die Möglichkeit, das Ausbildungsmodul „Grundkurs“ vor Ausbildungsbeginn zu besuchen.
  - Es ist nicht möglich, die Ausbildungs- und Wahlmodule zeitlich zu verschieben, sie müssen in der vorgegebenen und gewählten Reihenfolge besucht werden.
  - Es ist möglich, nach dem Besuch aller Ausbildungs- und Wahlmodulen die eigene Projektarbeit bis zu einem Jahr zu verlängern.
- 

## Regelung für das Erreichen des Zertifikates

- Zur Erreichung des Abschlusszertifikats gelten folgende Kriterien:
    - A) Kopie eines Diploms in Pädagogik, Sozialpädagogik, Psychologie, Sozialarbeit, Animation, Erwachsenenbildner
    - B) Eine Arbeitsbestätigung der Schule bei Quereinsteiger\*innen
    - B) Pflichtmodule sind 90% besucht
    - C) Alle Prüfungsbereiche sind vom Ausbilder im Minimum als genügend bewertet.
- 

## Absenzen

- Absenzen während der Ausbildung müssen telefonisch oder schriftlich (E-Mail) der Ausbildungsleitung mitgeteilt werden.
- Bei Abwesenheit in Ausbildungs- und Wahlmodulen werden die Kurskosten nicht zurückerstattet.
- Bei längeren Absenzen durch Krankheit und Unfall wird eine spezielle

Vereinbarung zwischen Ausbildungsteilnehmer\*in und Ausbildungsleitung getroffen.

- Bei Nichterscheinen zu vereinbarten Coaching werden die Kosten nicht zurückerstattet und die Spesen des Ausbildners gehen zu Lasten der Kursteilnehmerin/es Kursteilnehmers.

---

## Regelung der Zahlung der Ausbildungskosten

Die Ausbildungsbezahlung erfolgt in 5 Raten (April, Juni, September, Dezember, März).

Die 1. Rate muss vor dem ersten Ausbildungsmodul: Grundkurs Erlebnispädagogik in der Schule, einbezahlt sein.

Die vom Teilnehmenden gewählte Zeit der Verlängerung der Ausbildung fällt nicht darunter.

---

## Rekursregelung

- Bei Nichtannahme der schriftlichen Projektanalyse kann inert 10 Tagen Rekurs beantragt werden. Der Rekurs muss schriftlich begründet werden. Nach 10 Tagen wird jeglicher Rekurs abgewiesen.
- Bei Nichterhalten des Zertifikats kann inert 10 Tagen Rekurs beantragt werden. Der Rekurs muss schriftlich begründet werden. Nach 10 Tagen wird jeglicher Rekurs abgewiesen.
- Gerichtsstand ist in Bern.

---

## Rücktrittsbedingungen

Bis 91 Tage vor Ausbildungsbeginn: Bearbeitungsgebühr von CHF 80.-.  
90-61 Tage vor Ausbildungsbeginn 10% des Ausbildungsbetrages.  
60-31 Tage vor Ausbildungsbeginn 50% des Ausbildungsbetrages.  
30-1 Tag vor Ausbildungsbeginn 80% des Ausbildungsbetrages.  
Rücktritt ab erstem Tag der Ausbildung: Zahlung aller Raten der Weiterbildungskosten.

---

## Abbruch der Ausbildung

- Ein Abbruch der Ausbildung muss schriftlich begründet werden.
- Zahlung der Ausbildungskosten gemäss Rücktrittsbedingungen.
- Bei Abbruch durch Krankheit oder Unfall gilt die Regelung:  
Zahlung der Ausbildungskosten und Kosten der Wahlmodule gemäss Rücktrittsbedingungen.

---

## Versicherung

- Kosten für von Ausbildungsteilnehmenden selbst verursachte Schäden an Material, Einrichtungen, Fahrzeugen, Lebewesen in der Ausbildung gehen zu deren Lasten.
- Annullations-, Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache des Teilnehmers.

---

## Anspruch auf Leistungen nach Abschluss der Ausbildung

- Nach Abschluss der Ausbildung besteht kein Anrecht auf nichtbezogene Leistungen wie z.B. Coaching-Lektionen.

---

Hiermit akzeptiere ich das geltende Rahmenreglement für meine Ausbildung  
Erlebnispädagogik in der Schule

Ort und Datum : .....

Unterschrift : .....

Hinweis: Das Ausbildungsrahmenreglement besteht aus einem Original (bei  
Ausbildungsteilnehmerin / Ausbildungsteilnehmer) und einer Kopie  
bei der Ausbildungsleitung).